

Wohn-, Gesundheits- und Outdoor-Region mit Qualität –  
Bürger, Wirtschaft und Kommunen gestalten gemeinsam



# DÜBENER HEIDE

Informationen des  
Regionalmanagements

## INHALT DIESER AUSGABE

## Wald-er-LEBEN im Naturpark Dübener Heide

Der Verein Dübener Heide e.V., Trägerverein des gleichnamigen Naturparks in Sachsen und Sachsen-Anhalt, hat ein neues Projekt auf den Weg gebracht. Unter der Überschrift „Erlebnisraum Wald und Garten“ werden in diesem Jahr neue Bildungsangebote umgesetzt, die sechs Anbieter aus der Region entwickelt haben.

Bei Paula Passin geht es um Permakulturen. Sie geht in einem Workshop den Fragen nach: Was sind Permakulturen? Welche Leitsätze und Prinzipien liegen ihr zugrunde? Wie kann man einen Permakultur-Hausgarten konzipieren, gestalten und langfristig erhalten? Und was ist eigentlich ein Waldgarten als ein Beispiel der Umsetzung der Permakultur in die Praxis? Außerdem veranstaltet sie eine Workshop-Reihe zum naturnahen Gärtnern.

Mit dem Waldbaden beschäftigt sich Waldbader Nico Fliegner. Er zeigt Teilnehmern, wie man dabei richtig entspannen und die Techniken auch zu Hause und im Alltag anwenden kann. Angebote gibt es für Erwachsene und erstmals auch ganz speziell für Kinder.

Der Wald und die „wilde“ Natur haben schon immer den Menschen

fasziniert. Das weiß Waldranger Udo Reiß und veranstaltet ein Waldabenteuer-Camp. Bei spannenden Abenteuern geht es zurück zur Natur, zu Ruhe und Gelassenheit.

Philosophisch in Bewegung sein: Dafür steht Carsten Passin. Er lädt zu drei philosophischen Waldspaziergängen in die Dübener Heide ein, denn philosophieren, so sagt er, kann lebensdienlich sein. Außerdem unternimmt er Geocaching-Touren zu Wild- und Heilkräutern der Dübener Heide.

In der Natur den inneren Kompass finden, das Handwerkszeug für eine wertschätzende Kommunikation kennenlernen oder einfach mal reif für die Heide sein, um Stress im Alltag und Beruf besser zu bewältigen: Diesen Themen widmen sich Theresia Stadtler-Philipp und Bärbel Pankoke in verschiedenen Kursen.

Insgesamt werden 18 Bildungsveranstaltungen angeboten bzw. erprobt. Finanziert wird das Projekt aus dem „Operationellen Programm ESF“ des Landes Sachsen-Anhalt.

Weitere Infos: [www.naturpark-duebener-heide.de/wald-er-leben](http://www.naturpark-duebener-heide.de/wald-er-leben). Die Angebote sind dort auch online buchbar.



### Kulinarik-Wettbewerb

Der Wettbewerb Augenlust & Gaumenfreude in der Dübener Heide und benachbarten Regionen geht in eine neue Runde. Bis 30.11.2021 können sich Produzenten anmelden.

Seite 3



### Regionalbudget-Projekte

Im vorigen Jahr wurden 15 Projekte ausgewählt, die einen finanziellen Zuschuss aus dem Regionalbudget Sachsen erhielten. Wir stellen vier Projekte vor. Außerdem gibt es einen neuen Aufruf.

Seite 4

# LEADER-Förderperiode verlängert

Die LEADER-Förderperiode in Sachsen und Sachsen-Anhalt ist verlängert worden. Ein weiteres Mal können Privatpersonen, Gewerbetreibende, Vereine und Kommunen bei den LAGs Dübener Heide/Sachsen und Sachsen-Anhalt Vorhaben einreichen und sich um Fördermittel bewerben.

## Sachsen-Anhalt

Hier sind Projekte aus den Bereichen Unternehmensförderung, Natur- und Umweltschutz, Kultur und Bildung, Tourismus sowie Dorferneuerung gefragt: Dabei geht es um die gewerbliche Nachnutzung von bestehenden Gebäuden, Investitionen in Dorfgemeinschaftshäuser und Einrichtungen der Nahversorgung, die Verbesserung der touristischen Infrastruktur, die Weiterentwicklung von Gastronomie- und Beherbergungsangeboten und bürgerschaftlich getragene Projekte. Unterstützt werden die Anschaffung von Gebrauchsgegenständen wie Ausrüs-

tungen, Maschinen und Anlagen. Auch die Kosten für Bauvorhaben im Innenbereich von Gebäuden, an Dach oder Fassaden werden gefördert, desgleichen die Gestaltung des Außengeländes sowie Machbarkeitsstudien und Konzepte.

Für die Vorhaben von Privatpersonen und Unternehmen gibt es finanzielle Zuschüsse bis zu 50 Prozent (maximal 50.000 Euro). Bei gemeinnützigen Institutionen und Kommunen beträgt der Fördersatz bis zu 80 Prozent, für finanzschwache Kommunen bis zu 90 Prozent. Projektideen können bis zum 21. Mai 2021 eingereicht werden. Die ausgewählten Projekte können dann bis zum 1. Oktober 2021 einen vollständigen Fördermittelantrag bei der zuständigen Bewilligungsbehörde einreichen. Nach Bewilligung soll die Umsetzung bis spätestens Oktober 2022 erfolgen. „Wichtig ist, dass die Vorhaben gut vorbereitet sind und deren Umset-

zung bestenfalls sechs bis acht Monate dauert“, sagt Regionalmanagerin Anne-Marie Benda.

## Sachsen

Im sächsischen Teil steht bis 2022 ein finanzielles Budget in Höhe von 2.012.240,00 Euro zur Verfügung. Hier sind jetzt Förderungen zu allen Handlungsfeldern geplant. „Es werden auch Fördermaßnahmen aufgerufen, für die schon länger keine Anmeldung möglich war“, so Regionalmanagerin Monika Weber. Darunter zählen die kommunale Verkehrsinfrastruktur, der Ausbau touristischer Infrastruktur, Vorhaben zur Schaffung eines Beherbergungs- und/oder Gastronomiebetriebs, Rückbaumaßnahmen, innerörtliche Um- und Wiedernutzung ländlicher Gebäude zur Schaffung eines Hauptwohnsitzes. Antragstellende haben zudem vielfältige Möglichkeiten zur Förderung nicht-investiver Vorhaben. Projektanmeldungen sind bis 9. Juni 2021 möglich.

# Brunch-Vergnügen in der Dübener Heide

Regionale Produkte schlemmen – darum geht es beim kulinarischen Brunch in der Dübener Heide, der in diesem, spätestens aber im nächsten Jahr als feste Veranstaltung im Naturparkkalender verankert werden soll. Das Regionalmanagement arbeitet dazu gerade an einem Konzept. Ziel ist es, die Vielfalt an kulinarischen Angeboten in der Region zu positionieren und gleichzeitig den Naturpark als Ausflugs-, Erholungs- und Genussregion weiter zu stärken.

Praktisch könnte ein Naturpark-Brunch so aussehen: Man nehme

eine Location, die angebunden ist an eine touristische Infrastruktur und damit eine Ausflugsmöglichkeit für Gäste bietet. Das kann eine



gastronomische Einrichtung sein, ein Bauernhof, eine Scheune oder auch ein Ausflugsziel. Dort wird der Brunch ausgerichtet, bei dem es einheimische Produkte von Akteuren aus dem Netzwerk „Bestes aus der Dübener Heide“ gibt.

Geplant sind zunächst drei bis vier feste jährliche Brunch-Termine als kulinarische und gemeinschaftliche Events im Jahr. Die sollen auch kulturell umrahmt werden. Zielgruppen sind Familien, die am Wochenende in der Natur regionale Produkte genießen möchten.

## Neue Runde: Wettbewerb Augenlust & Gaumenfreude



Der Wettbewerb Augenlust & Gaumenfreude in der Dübener Heide und benachbarten Regionen geht in diesem Jahr in eine neue Runde. Produzierende, Verarbeitende, Köch\*innen, Designer\*innen und Manufakturen, die in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg, Nordsachsen und der Stadt Dessau-Roßlau regionale Produkte anbieten oder verarbeiten, können sich daran beteiligen.

Gesucht werden marktfähige Produkte aus den Bereichen Lebensmittel, Gesundheit und Kunst. Die Produkte sollten möglichst mit regionalen Rohstoff-Anteilen hergestellt und/oder in

der Region produziert werden. Bis 30.11.2021 können sich Produzenten mit einer Produktbeschreibung für den Wettbewerb anmelden (Anmeldeformular unter [www.kramer-und-konsorten.de](http://www.kramer-und-konsorten.de)). Ende Januar 2022 werden die Preisträger bekannt gegeben. Die Bewertung erfolgt durch eine unabhängige Jury. Diese legt das Augenmerk auf Ausführung und Verarbeitung des Produkts, die Alltags- und Marktauglichkeit, Innovation und Präsentation sowie Geschmack und Material.

Alle ausgezeichneten Produkte erhalten ein Preisgeld in Höhe von 250 Eu-

ro. Die Jury vergibt Auszeichnungen für die ersten drei Einreichungen mit den besten Bewertungen und Belobigungen für weitere interessante Produkte, die für den Wettbewerb eingereicht werden. Außerdem werden die Prämierten in ihrer Öffentlichkeitsarbeit unterstützt und bekommen im Rahmen einer zweimonatigen Testphase einen Platz auf dem Online-Marktplatz Kramer und Konsorten, der den Wettbewerb Augenlust & Gaumenfreude gemeinsam mit dem Verein Dübener Heide e. V. und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH veranstaltet.

## Heimat erforschen und erleben

Menschen suchen Heimat und möchten kulturelles Wissen teilen. In der Dübener Heide gab es in vielen Dörfern eigene Strukturen an Ortschronisten und Ortschronistenvereinen. Diese sind demographisch bedingt stark zurückgegangen. Es gibt zwar vereinzelt Leute, die sich in der Heimatforschung engagieren, sie sind aber kaum vernetzt und werden öffentlich nicht wahrgenommen.

Hier setzt das Projekt „Heimat erforschen und gemeinsam erleben“ unter Federführung des Vereins Dübener Heide e.V. an. Im Februar fand dazu ein Online-Meeting statt, bei dem Ziele formuliert wurden. Demnach soll eine neue Arbeitsstruktur der Heimatforscherinnen und -forscher unter professioneller Begleitung aufgebaut und ein geeignetes Format für kulturelle Aktivitäten, bei denen regionalge-

schichtliches Wissen einfließt, entwickelt werden.

Insgesamt soll es zehn Veranstaltungen in fünf verschiedenen Gemeinden in der Dübener Heide geben. Ein regionalgeschichtliches Thema soll dann bis Oktober 2022 gemeinsam aufbereitet und veröffentlicht werden, z.B. in Form einer Wanderausstellung oder Broschüre.

# Regionalbudget für die Heide in Sachsen

Der Dübener Heide und damit den zehn Kommunen im sächsischen Teil, die zur Gebietskulisse des EU-Programms LEADER gehören, steht für dieses Jahr ein Regionalbudget in Höhe von insgesamt 150.000 Euro zur Verfügung. Der Verein Dübener Heide e.V., der Träger der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) ist, will mit dem Regionalbudget Kleinprojekte unterstützen, die den Gedanken des bürgerschaftlichen Engagements und der sozialen Dorfentwicklung aufgreifen. Antragsberechtigt sind Kommunen und gemeinnützige Vereine in Orten bis zu 5000 Einwohner\*innen.

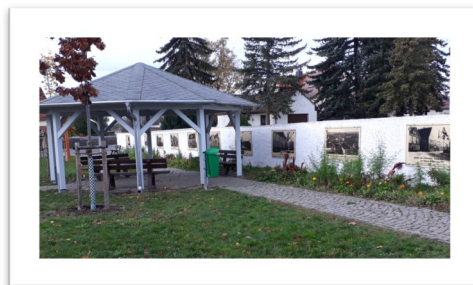
Vom Regionalbudget profitieren Kleinprojekte, deren Bruttokosten maximal 20.000 Euro betragen. Der Fördersatz liegt bei 80 Prozent der förderfähigen Gesamtausgaben. Mögliche Projekte sind die Gestaltung von dörflichen Plätzen, Freiflächen und Wegen, die Verbesserung und Erhalt von Freizeit- und Erholungseinrichtungen oder Räumen für eine gemeinschaftliche Nutzung. „Neu in diesem Jahr wird die Förderung von nichtinvestiven Vorhaben sein“, sagt Roland März, Vorstandsmitglied im Verein Dübener Heide e.V. Dies könnten zum Beispiel auch Dorfentwicklungsplanungen sein.

Der Projektantrag muss bis spätestens 28. Mai 2021 eingereicht werden. Die Vorhaben werden dann von der LAG geprüft und bewertet. Entsprechend einer Rangfolge wird die Auswahl der Projekte vorgenommen. Eine Umsetzung des Vorhabens ist ab dem 8. Juli 2021 möglich. Die Kleinprojekte müssen bis 30. Oktober 2021 abgeschlossen und abgerechnet sein. Die finanziellen Mittel für das Regionalbudget werden von Bund und Land im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) zur Verfügung gestellt.

## Projekte aus dem Regionalbudget 2020

Der Verein Dübener Heide e.V. hat in seiner Funktion als Träger der Lokalen Aktionsgruppe Dübener Heide im vergangenen Jahr zum ersten Mal ein Regionalbudget ausgereicht. Dabei wurden 15 Projekte ausgewählt, die Zuwendungen in Höhe von insgesamt 134.925,77 Euro erhielten. Hier sind zwei dieser Projekte:

### Langenreichenbach



**Projekt:** Umgestaltung einer Grünfläche  
**Projektträger:** Gemeinde Mockrehna  
**Investitionskosten:** 18.074,14 Euro, davon 14.459,31 Euro Zuwendung

### Sprotta



**Projekt:** Sprottaer Bucht als Begegnungsort  
**Projektträger:** Sprottaer Heimatverein e.V.  
**Investitionskosten:** 5.831,93 Euro, davon 4.665,54 Euro Zuwendung

## KONTAKT

Fragen zu Fördermöglichkeiten beantwortet Ihnen das Regionalmanagement:

Dübener Heide/Sachsen: Monika Weber, Tel. 0171 74 88 594 und Claudia Jakobartl, Tel. 034243 342008

Dübener Heide/Sachsen-Anhalt: Anne-Marie Benda, Tel. 0151 55 85 17 36

Josef Bühler, Tel. 0175 58 03 150

E-Mail: [info@leader-duebener-heide.de](mailto:info@leader-duebener-heide.de) | [www.leader-duebener-heide.de](http://www.leader-duebener-heide.de)

Adresse: Regionalmanagement Dübener Heide, Neuhofstr. 3a, 04849 Bad Dübener Heide © 2021 Regionalmanagement Dübener Heide

**HIER INVESTIERT EUROPA  
IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE.**



EUROPÄISCHE UNION  
**ELER**  
 Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
 die Entwicklung des ländlichen Raums



**E P L R**

Entwicklungsprogramm  
 für den ländlichen Raum  
 im Freistaat Sachsen  
 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
 ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete